Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Jeversches Wochenblatt
1877

63 (24.4.1877)

urn:nbn:de:gbv:45:1-312537

Visual Library

Jeversches Wochenblatt
und
Amtlicher Anzeiger für Wilhelmshaven.

№ 63. Dienstag, 24. April 1877.

Obrigkeitliche Bekanntmachungen.

Das Büreau der Amtsrecepturl. hieselbst ist am 25., 26. und 27. d. Mts. geschlossen. Vom 28. d. Mts. ab an befindet sich dasselbe an der Prinzenallee in dem neuerbauten Hause des Herrn Rathsherr C. Hollmann.

Jever, 1877 April 18.

Verwaltungsamt.

v. Heimburg.

Folgende Gegenstände sind im Bezirk des unterzeichneten Strandamts angetrieben und geborgen:

1. Zu Horumersiel verschiedenes altes Holz von geringem Werth und ein Balken, wahrscheinlich ein Bugspriet eines großen Schiffes.
2. Hinter J. Daun Groden zwei Balken, à 5 Mtr. lang und 20+25 Ctm. stark.
3. Zu Crildumersiel ein altes beschädigtes Boot, gezeichnet John Adamsohn, Loyal Standart.
4. Am Pakenser-Altengroden:

1. ein Balken, 9 Mtr. lang und 20+27 Ctm. stark,
2. eine Bohle, 15 Mtr. lang, 10 Ctm. stark, 23 Ctm. breit,
3. ein Balken, 8 Mtr. lang, 20+20 Ctm. stark,
4. ein do., 10½ Mtr. lang, 31+31 Ctm. stark.

5. Bei Inhausersiel am 5. März d. J. 2 nordische Pfäste, pl. m. 11½ Mtr. lang.

Die unbekannten Berechtigten werden aufgefordert, bis zum 1. Juni d. J. ihre Ansprüche anzuzeigen, widrigenfalls dieselben bei der Verfügung über die geborgenen Gegenstände unberücksichtigt bleiben werden.

Jever, 1877 April 17.

Strandamt.

v. Heimburg.

Lauts.

Umzugshalber ist das Hypothekenamt zu Jever am 27. und 28. d. Mts. geschlossen.

Jever, 1877 April 17.

Großherzogliches Hypothekenamt.

Wellmann.

Immobil-Verkauf.

Des weil. Proprietairs Alke Ulrich Hillers Wittwe, Hiese Margarethe, geb. Meiners, in Jever, hat dem unterzeichneten Amtsgerichte vorgestellt, sie beabsichtige durch den Auctionator von Cölln daselbst folgende ihr zugehörende Grundstücke zum Antritt auf den 1. Mai 1878 öffentlich zu verkaufen:

1. ein zum Nachlasse ihres weil. Vaters, des gewesenen Landwirths Euke Eiben Meiners, gehörendes, zum Minser-Osteraltendeiche belegenes, auf sie als einzige Tochter ihres gedachten Vaters allein vererbtes Landgut, bestehend aus den Wohn- und Wirthschaftsgebäuden, Gartengründen und 35 Hectar 48 Ar 12 □Meter Ländereien, verzeichnet in der Mutterrolle der Gemeinde Minsen unter Flur 2 Parzelle 131, 132, 133, 134, 135, 166, 167, 169, 170, 171, 172, 175, 176, 177, 178, Flur 3 Parzelle 17, 18, 19, 20, 21, 22, 23, 24 und Flur 7 Parzelle 85, 86, 87, 94.
2. ein zum Nachlasse ihres weil. Ehemannes gehörendes, ihr von ihren Kindern und Miterben zum Allein-Eigenthum übertragenes, an der sog. Prinzenallee zu Jever belegenes Wohnhaus mit Garten, Gartenhause und einer Arbeiter-Wohnung, verzeichnet in der Mutterrolle der Gemeinde Jever:

unter Flur 7 Parz. 1069.	Geest Garten	53 Ar 27 Mtr.
unter Flur 7 Parz. 1070.	Geest Hofraum Wohnhaus	1 Ar 97 Mtr.
unter Flur 7 Parz. 1073.	Geest Hofraum Wohnhaus	3 Ar 09 Mtr.
	Zus.	58 Ar 33 Mtr.

3. ein zum Nachlasse ihrer weil. Mutter, der Wittwe des gewesenen Landwirths Euke Eiben Meiners, in Jever gehörendes, auf sie als einzige Tochter ihrer Mutter allein vererbtes, an der Mühlenstraße zu Jever belegenes Wohnhaus mit Gartengrund, bemerkt in der Mutterrolle der Gemeinde Jever unter Flur 7 Parz. 1224/403, Geest, Hofraum, Wohnhaus, groß 3 Ar.

Diesem Ansuchen ist stattgegeben, und wird Termin zum öffentlichen Verkaufe vorgedachter Grundstücke auf den

9. Juni d. J., Nachmittags 4 Uhr,

in des Wirths Chr. Rudolphi in Jever Behausung angesetzt.

Zugleich werden alle Diejenigen, welche an die zu verkaufenden Immobilien dingliche Ansprüche, insbesondere auch Eigenthums- und in Lehns- oder Fideicommiß-Verhältnissen begründete Ansprüche, sowie Servituten und Realrechte zu haben vermeinen, aufgefordert, solche in dem auf den

4. Juni d. J.

angesetzten Angabetermine anzugeben, bei Strafe des Verlustes derselben.

Landesbibliothek Oldenburg

Der Präclusivbescheid erfolgt am

6. Juni d. J.

Jever, 1877 März 29.

Großherzogliches Amtsgericht.

Harbers.

v. d. Bring.

Deichsache.

Die Verpachtung des Mähegrases im 1. District des 3. Deichbandes findet statt

am Sonnabend, den 28. d. Mts., Vormittags 9 Uhr,

in Popken Wirthshause zu Ellenserdammersiel, die Strecke im früheren Amte Bockhorn,

Nachmittags 2 Uhr,

in Taddicken Gasthause zu Sande, die Strecke der Gemeinde Sande.

Liebhaber werden hiezu freundlichst eingeladen.

Ellenserdamm, 1877 April 22.

Die Deichgeschw.

Wiechmann und Suhren.

Vergantungen.

Frau Pastorin Töpken in Jever läßt am

Mittwoch, den 25. d. M., Nachmittags 1 Uhr anfangend,

in ihrer Behausung an der Steinstraße hies. folgende Gegenstände, als:

1 großen Ecktisch mit Einlagen, 1 Kleiderschrank, 2 Sophas, 1 zweischläfrige Bettstelle, 1 Kinder-Bettstelle, verschiedene Lehnstühle, mehrere große und kleine Tische, 1 Dtzd. Rohrstühle, 6 Polsterstühle, 1 kleines Pult, 1 Bücherborte, verschiedene Bücher, 1 Wiege, einige Spiegel, Bilder, 1 Gartenbank, einige Lampen, 1 mess. Theekessel, verschiedenes Küchengeschirr, 1 Tellerborte, 1 Wärmekorb, 1 Hackblock, 1 großes Hackmesser, einige Kinderstühle, 1 Brattopf, 1 Bratpfanne, allerlei andere Töpfe, mehrere Kisten, Kasten, Fässer, Kruken, 2 große Oleander, sowie verschiedene sonstige Sachen,

auf Zahlungsfrist meistbietend durch den Unterzeichneten verkaufen.

Kaufliebhaber werden eingeladen.

Jever, 1877 April 12.

v. Cölln.

Auf obiger Vergantung kommen mit zum Verkaufe

einige Betten, 1 Secretair, 1 Sopha, 1 Kleiderschrank.

Gärtner H. Preemann Erben lassen am

25. d. M., Nachmittags 1 Uhr auf.,

in der Wohnung der Miterbin Gesche M. Preemann auf dem Pannewarf hieselbst öffentlich meistbietend auf Zahlungsfrist verkaufen:

1 Comtoirschrank, 1 Kleiderschrank, 1 Küchenschrank, Tische, Stühle, Spiegel, Schildereien, 1 Wanduhr, 1 completes Bett, Töpfe, Zangen, Schaufeln, Theekessel, Heerdketten, Stein- und Zinnsachen, Flegel, Gaffel, Haarspitt und Hammer, Spaten, Harken, Forken, auch 1 Kinderbettstelle und viele sonstige Gegenstände,

ferner: 1 trächtige Ziege, sowie 1 esch. Commode, 1 tannene do., 4 Tische, 1 zweischläfrige Bettstelle, Feuerkieken, Handtuchhalter rc.

Kaufliebhaber werden eingeladen.

Jever. Behrens.

Der Schlachtermeister H. F. Wedemeyer hies. als Curator über den Nachlaß des weil. Bäckergesellen J. Brauer, will den beweglichen Nachlaß des Letzteren, bestehend in:

1 Kiste, 6 Oeldruckbildern, 10 Büchern verschiedenen Inhalts, Mannskleidungsstücken u. s. w.,

am Mittwoch, den 25. d. Mts., Nachmittags 2 Uhr,

in Frau Wittwe Vogeler Wirthshause hies. öffentlich gegen Barzahlung verkaufen lassen.

Kaufliebhaber werden eingeladen.

Hooksiel, 1877 April 21.

H. G. Alberts.

Der Bäcker J. F. Collmann zu Oldorf läßt am

Donnerstag, den 26. April d. J., Nachm. 1 Uhr anfangend,

in und bei seiner Wohnung

2 eichene Kleiderschränke, 1 Comtoirschrank, 1 Eckschrank, 2 Hangschränke, 1 Eiercommode, 12 Rüschenstühle, 1 holl. Wanduhr, 1 hölzerne Marktbude, 3 Laternen, 3 Spiegel, Schildereien, 3 Paar Eimer, Harken, Forken, verschiedenes Haus- und Küchengeräth, 4 vollständige Betten und was sich weiter vorfindet,

öffentlich meistbietend auf geraume Zahlungsfrist durch den Unterzeichneten verkaufen.

Kaufliebhaber werden eingeladen.

Hohenkirchen, 1877 April 12.

Oltmanns, Auct.

Donnerstag, den 26. April, des Nachmittags 3 Uhr anfangend

werde ich die von dem gestrandeten Schiffe Engelina hier geborgenen Gegenstände, als Anker, Ketten, Segel, Trossen u. s. w. gegen Baarzahlung öffentlich nach Meistgebot verkaufen.

Horumersiel, 1877 April 16.

J. G. Onnen, Strd.-Vogt.

Weil. Kaufmanns J. G. Mammen Wittwe Jever Erben lassen am

Donnerstag, den 26. d. M., und an den folgenden Tagen, Nachmittags 1 Uhr anfangend,

in ihrer Behausung an der Schlachtstraße hies. verschiedene Mobiliar-Gegenstände, als:

1 mahag. Sopha, einige große Ausziehetische, mehrere andere Tische, 1 Eckschrank, 1 c. Secretair, 1 Anzahl verschiedener Stühle, Waschtische, Bettstellen, verschiedene Betten, 1 fast neuen Schlaflehnstuhl,

1 Leinenrolle, mehrere Kleider- und Küchenschränke, Küchentische, Gartenbänke, 1 fl. Gartentisch mit massivem eis. Fuß, 1 K.

Landesbibliothek Oldenburg

ofen, verschiedenes Küchen- und Haysgeräth in Porzellan, Kupfer, Zinn, Messing, 1 großen kupf. Waschkessel mit eis. Dreifuß,

sowie: sämmtliche Milchgeräthschaften und verschiedene sonstige Sachen

auf Zahlungsfrist meistbietend durch den Unterzeichneten verkaufen.

Kaufliebhaber werden eingeladen.

Jever, 1877 April 12.

v. Cölln.

Auf obiger Vergantung sollen mitverkauft werden: mehrere starke Lagebalken, von 16 bis 18 Fuß Länge, zwei kupferne Kellerpumpen.

Der Wirth E. H. Frerichs zu Schmidtshörn läßt wegen Umzugs und Aufgebung der Wirthschaft

am Donnerstag, den 26., und Freitag, den 27. April d. J., Nachmittags 1 Uhr anfangend,

in und bei seiner Behausung:

3 Stück sehr gute Ziegen ohne Hörner, 1 Dtzd. massiv mahagoni Stühle, 1 do. Eckschrank, 1 do. Glasschrank, 1 do. Sopha, 1 do. Sophatisch, der zu 20 Personen eingerichtet werden kann, 1 do. stummen Diener, 1 großen Spiegel mit do. Rahmen, 1 Ausziehetisch, 4 andere Tische, ½ Dtzd. eschene Stühle, 1 Küchenschrank, 1 Eckschrank, 1 Setzbettstelle, 2 Gartenbänke, mehrere andere Bänke, 1 Decimalwaage, 2 Thermometer, 1 Fernrohr, 1 doppelläufige damasc. sehr gute Jagdflinte, 1 Jagdbüchse, 1 Jagdtasche, Pulverhorn, ferner viele Nippsachen, 100 Stück verschiedene Sorten schöne Muscheln, feine Blumenvasen, mehrere sehr feine Tassen, Dessertteller, Kuchenschüsseln u. s. w.,

ferner: 3 Stück Rouleaux, 3 Stück Lampen, 1 Teigspaten, 2 vollständige Betten, eiserne Töpfe, Theekessel, Zange, Heerkette, Torfkasten, 2 Milcheimer, Tragjoche, Futterstäbe, 1 Scheffel- und 1 Stab-Maaß, mehrere Siebe, Krippe, Regenwasserfaß, mehreres Steinzeug, Zinngeräth, Schnapps-, Bier-, Wein-, Grog- und Punschgläser, viele Sorten Getränke in Fässern und in Flaschen, von der besten bis zu den gewöhnlichen Sorten, und mehrere hier nicht benannte Gegenstände.

Kaufliebhaber werden eingeladen.

Hooksiel, April 17. F. A. Frerichs.

Auf obiger Vergantung wird auch

1 Spiel Kegel mit Kugeln

zum Verkauf kommen.

F. A. Frerichs.

Für Rechnung dessen, den es angeht, sollen am

Freitag, den 27. April d. J., Nachmittags 1 Uhr anfangend, im Hause des Wirths Friedrich Rehmstedt zu Nadorst bei Waddewarden:

2 junge Milchkühe, 1 Enterbeest,

1 Kuhkalb,

1 Karnmaschine, 2 Rahmfässer, 2 Milchballien, 1 Butterballie, 2 Paar Eimer, 1 Schenkschrank, 4 Tische, 1 Dtzd. Rüschenstühle, 2 Hängelampen, 1 Drehbrett, 1 Eisschlitten, 1 Boot, 1 Pferdekrippe, 1 Bilanze mit Schaalen und Gewichten, verschiedene Maaße, Getränke u. s. w.

öffentlich meistbietend auf Zahlungsfrist durch den Unterzeichneten verkauft werden.

Kaufliebhaber werden eingeladen.

Jever. M. U. Minssen.

Die Erben der kürzlich verstorbenen Ehefrau des Malermeisters August F. Smit zu Accum lassen am

Sonnabend, den 28. d. Mts., Nachmittags 2 Uhr anfangend,

im Sterbehause zu Accum folgende guterhaltene Sachen mit geraumer Zahlungsfrist meistbietend verkaufen:

1 Kleiderschrank, 1 Standuhr, 1 Commode, 1 Küchenschrank, 3 eichene Tische, 6 Stühle, eiserne Töpfe, 1 Wäschekorb, verschiedene Zinnsachen, Steinzeug, Waschbaljen, Eimer, 1 Karre und was weiter zum Vorschein kommen wird,

auch: **eine besonders gute milchgebende Ziege nebst Lamm**

und 3 Fuder Dünger.

Kaufliebhaber werden eingeladen.

Sillenstede, 1877 April 17.

A. Tiemens.

Die Erben des weil. Landwirths Gerd J. Wessels zu Silland lassen in Fortsetzung der auf den 16. April und folgende Tage anstehenden Auction ferner noch am

Montag, den 30. April d. J., Nachmittags 1 Uhr,

in ihrem Platzgebäude

1 fast neue Buddelei, 1 Sopha, 1 Sophatisch, 1 neuen Küchenschrank, 1 Comtoirschrank, mehrere Tische, 3 große Ausziehetische, 1 Küchentisch, 1 gr. Koffer, Spiegel und Schildereien, 2 Dutzend Stühle, 1 Wanduhr, verschiedene Fässer, Tonnen, 1 Regenwasserfaß, 3 lit de camp und verschiedene andere Gegenstände;

1 guten Karnhund, 1 Hundehaus ꝛc. ꝛc.

auf Zahlungsfrist verkaufen.

Friedeburg, den 25. März 1877.

H. Eggers,
Königl. Pr. Auctionator.

Auction von Manufacturwaaren und fertigen Kleidungsstücken.

Für Rechnung dessen, den es angeht, wird Unterzeichneter am

Mittwoch, den 2. Mai, und folgende

Landesbibliothek Oldenburg

Tage, jedesmal Nachm. 2 Uhr anf., in Wwe. Meier Saale bei Neuende:

eine Partie Manufacturwaaren, als:

Buckskins, wollene und halbwollene Kleiderstoffe, Cattune, Leinen und baumwoll. Leinen u. s. w.,

sowie fertige Kleidungsstücke, als:

Röcke, Hosen, Westen, Kittel, Hemde u. s. w.,

öffentlich auf Zahlungsfrist verkaufen.

Vor und nach der Auction wird gegen baar verkauft.

Neuende, den 20. April 1877.

H. C. Cornelssen,
Auct.

Der Hausmann H. E. Remmers zu Langewerth (Gemeinde Accum) läßt wegen Aufgebens seiner Landwirthschaft am

Montag, den 7. Mai d. J.,
Nachmittags präcise 1 Uhr anfang.,

in und bei seiner Behausung daselbst:

2 Arbeitspferde,
4 Milchkühe,
1 fähre Kuh,
3 dreijährige Ochsen,
2 zweijährige do.,
2 zweijährige Beester,
2 Enter,
3 complete Ackerwagen mit Zubehör (worunter einer fast neu), 3 Pflüge (worunter 1 Radpflug), 7 Eggen (worunter 1 Löffelegge, 1 Aufbruchsegge, 1 schwere Güstfalgegge und 1 Egge fast neu), 1 Ackerschlitten, 2 Erdbudden, 1 Mullbrett mit Kette (fast neu), 1 Düngerkarre, 1 Fruchtweher, 1 Dreschblock, 1 Häcksellade, Siltzeuge, ledernes und hanfenes Pferdegeschirr, Bindebaum, Wagenreepen, Harken, Forken, Spaten, Flegel und Gaffel, Eggen- und Pflugketten, 1 steinernen Schweineblock, Sensen und Sichten, Dammhecken, 1 Futterkiste,

Milchgeräthschaften:

22 Milchballien, 1 Stremtine, 1 Druckbank, 1 Käsepresse, 2 Käseköpken, 1 Karnrad mit eisernem Betriebe, 1 Butterkarne, 1 kupf. Milchkessel, 1 Dreifuß, 2 Rahmfässer, Milcheimer,

dann: 1 Anrichte, 1 Küchentisch mit Bank, 1 Turteltaubenkasten, 6 Stühle, Messing- und Zinngeräth, 2 vollständige Betten, 1 Paar neue Pferdedecken, 1 Decimalwaage mit Gewichten, 1 Waschballie, eiserne Töpfe, 1 Joch mit Ketten, 1 Fruchtwanne, Trankeimer, 24 Fruchtsacke, 1 Quantität Speck und Fett

öffentlich meistbietend auf geraume Zahlungsfrist durch den Unterzeichneten verkaufen, wozu Kaufliebhaber freundlichst eingeladen werden.

Sengwarden, 1877 April 19.

Hedden,
Auctionator.

Auf Frau Wittwe Ricklefs Vergantung im Chausseehause bei Jever am Mittwoch, den 25. dieses Monats, kommen noch mit zum Verkauf

3 Fuder Heu in Haufen,
1 Korbwagen,
2 complete Pferdegeschirre.

Jever, 1877 April 23.

Gerdes.

Gemeindesachen.

Den Bewohnern von Horumersiel und Umgegend zur Nachricht, daß ich am

Mittwoch, den 25. d. Mts.,
des Nachmittags von 2 Uhr an,

in Ch. W. Hinrichs Gaststube zu Horumersiel die gewöhnlichen Frühjahrsabgaben heben werde. Der bis jetzt noch nicht erhobene Beitrag zur Gemeindekasse kann vom 23. d. Mts. an bei mir eingezahlt werden.

Um prompte Zahlung wird sehr gebeten.

Förrien, 1877. C B Gerken.

Viehmarkt.

Der diesjährige Viehmarkt findet hier am

Donnerstag, den 26. d. M.,

Statt.

Carolinensiel, 21. April 1877.

Der Gemeinde-Vorstand.
M H. Meents.

Die Fahrwege hies. Gemeinde werden am

26. d. M.

von dem Unterzeichneten geschaut und sind dieselben, bei Vermeidung der gesetzlichen Nachtheile, in tadellosen Stand zu setzen.

Tettens, 1877 April 21.

J. A. Wilken, Gv.

Die gewöhnliche Unterhaltung der Wiesel. Gemeindefahrwege soll

am 28. d. Mts., Nachmittags 5 Uhr

in Seetzen Hause nochmals zur mindestfordernden Ausverdingung kommen.

Quanens, 1877 April 22.

Habben.

Die Restanten zu den Armen- und Gemeindeabgaben werden aufgefordert, ihre Beiträge gegen den 1. Mai zu entrichten, widrigenfalls Unannehmlichkeiten zu gewärtigen sind.

Waddewarden, April 20. 1877.

C. Bungenstock, Rechnungsführer.

Armensache.

Die hiesige Armencommission hat noch 4 bis 5 Kinder im Alter von 1½ bis 12 Jahren in Kost und Pflege zu vergeben. Qualificirte Annehmer wollen sich an den Unterzeichneten wenden.

Neuende, 19. April 1877

H. B. Lohe, Armenvater.

Landesbibliothek Oldenburg

Kirchen-Sachen.

Der unterzeichnete Kirchenrath läßt

Mittwoch, den 25. d. M.,
Nachmittags 3 Uhr anfangend,

auf dem Kirchhofe und beim Pastoreigarten mehrere starke Eschen und Pappeln auf dem Stamm, sowie 20 Haufen Eschenschlagholz, mit Zahlungsfrist meistbietend verkaufen.

Sillenstede, 1877 April 19.

Der Kirchenrath.

Von den Sandeler Pfarrländereien soll der sog. Zehnackerkamp, ca. 3 Matt groß, auf 4 Jahre, die ersten beiden Jahre zum Fruchtbau, die letzten beiden Jahre zur Benutzung im Grünen,

Mittwoch, den 25. d. Mts.,
Nachmittags 6 Uhr,

im Gasthause des Herrn J. Zwitters hies. öffentlich meistbietend verpachtet werden.

Sandel, 1877 April 20.

Der Kirchenrath.

Schul-Sache.

Medernser Schul-Sache.

Die Hebungsliste einer Schulanlage liegt bis incl. 26 April bei Bohlken aus. Hebung dieser Anlage und zugleich des Schulgeldes am Freitage, den 27 April, nachm. 3—7 bei Genters.

Potthuse. Der Jurat.
Fooken.

Jev. Mob.-Brand-Vers.-Gesellsch.

Die Mitglieder der Gesellschaft werden auf Art 34 der Statuten aufmerksam gemacht, welcher lautet:

„Sollte ein Mitglied seinen Wohnsitz aus einem District in den anderen verlegen, so muß er davon dem Director Anzeige machen und ein Attest von seinem Distr.-Deputirten, daß seine Mobilien sich nicht verringert haben, beibringen, oder von Neuem declariren.

So lange dieses nicht geschehen ist, kann dieses Mitglied für Brandschaden keine Vergütung fordern, muß aber dennoch zu anderen Brandschäden, nach der Versicherungssumme seiner letzten Declaration, beitragen.

Fedderwarden, 1877 April 15.

C. F. Franzen, Director.

Notificationen.

Meinen schon bekannten rothbraunen vierjährigen, bei der Hauptköhrung von der Großherzoglichen Köhrungscommission wiederum einstimmig angenommenen Hengst, abstammend vom Oldenburgischen Prämienhengst „Moltke", Mutter vom „Ajax", empfehle ich als Beschäler. Deckgeld wie früher.

Sengwarden, im April. G. W. Peters.

Eine Parthie

Bimsteine,

bester Qualität, gebe ich bei Abnahme von größeren Quantitäten sehr billig ab.

Jever, Schlachtstraße. J. H. Bruns.

Die Erben des weiland Hausmanns S. R. Janßen zum Sophiengroden, beabsichtigen in den nächsten Monaten, die zum Nachlasse ihres weiland Erblassers gehörigen, in der Gemeinde Middoge belegenen

Immobilien,

als:

1. ein in dem Sophiengroden belegenes

Landgut,

bestehend aus guterhaltenen und geräumigen Behausungen, Gärten und 39 Hectar 43 Ar 78 □Mtr. oder 86⅔ Matten bester Bonität Grodenländereien welche in einem Complexe um die Behausungen herum und in der Nähe der bereits in Angriff genommenen Chaussee von Jever nach Sophienstiel belegen sind,

2. eine südlich an der Grenze des obigen Landguts, am Sophiendeich belegene

Häuslingsstelle,

bestehend aus Behausungen und 49 Ar 23 □Mtr. oder pl. m. 1¼ Matten großen Gartengründen, welche ebenfalls in der Nähe der obenerwähnten Chaussee belegen ist,

zum Antritt auf Mai 1878 verkaufen zu lassen. Der Verkaufstermin wird später näher bekannt gemacht und kann auf Wunsch der Käufer pl. m. die Hälfte des Kaufpreises gegen übliche Zinsen auf erste Hypothek in den Immobilien stehen bleiben.

Tettens, 1877 im April.

In Auftrag:
A. E. Oltmanns.

Patent Wagenschmiere

verkaufe pfundweise und in Schachteln, um damit zu räumen, zum Einkaufspreise.

Jever, Schlachtstraße. J. H. Bruns.

Ein in einem lebhaften Orte Jeverlands an der Chaussee belegenes Wirthshaus, worin auch Handlung und Bäckerei betrieben wird, habe ich in Auftrag zu verkaufen.

Jever. Behrens.

Herr A. Schulz zu Baltimore wünscht seine hieselbst an der Osterstraße belegenen Immobilien unter der Hand zu verkaufen. Reflectanten wollen sich an den Unterzeichneten wenden.

Jever. Behrens.

Mein Schuh- und Stiefel-Lager ist jetzt wieder auf's Vollständigste completirt und halte solches bei Bedarf bestens empfohlen.

Sämmtliche Sachen sind solid und dauerhaft gearbeitet und in Folge der billigeren Arbeitslöhne im Preise wesentlich herabgesetzt.

Förrien, 1877. C. B. Gerken.

Landesbibliothek Oldenburg

Kinderwagen und Kinderwiegen

in den neuesten Façons, elegant und kräftig gearbeitet, trafen in großer Auswahl ein, sowie

Gummiwiegen- und Wageneinlagen in allen Größen

billigst bei

E. M. Hillers Wwe.,

Porzellan-Handlung.

Eine große Auswahl Chinesischer Cokos-, Stroh-, Schilf-, Hanf- und Binsenmatten à Dtzd. von 2 Mk. 50 Pf. an, empfehle zur gütigen Abnahme. D. O.

Zu Frühjahrs-Einkäufen

empfehle ich mein Lager aller Art, als:

Porzellan-, Glas-, Crystall-, Steingut- und Kurzewaaren, echte chinesische und lackirte Theebretter, die neuesten Blumentische und Korbstühle, elegante Holz- und Korbblumenständer mit passenden neuesten Töpfen, die neuesten Vasen

angelegentlichst.

Ferner die neuesten Schmucksachen in Schildpatt und Elfenbein, sowie Jett-Garnituren, Medaillons und Uhrketten aller Art, Damen-Einsteckkämme, Kinderkopfkämme, Frisir- und Taschenkämme, Kopf-, Zahn- und Nagelbürsten, Toilette-Seifen, Zahnpulver, Pasta, Pomade,

halte billigst empfohlen.

Porzellanwaarenhandlung E. M. Hillers Wwe.

Eine große Auswahl Neuheiten in Reise- und Damentaschen, Körbchen, Fächern und Gürtelschnüren, mit und ohne Taschen, in Glacé- und Wildleder-Herren-, Damen- und Kinderhandschuhen in allen Farben empfiehlt billigst d. O.

---

auf den Welt-Ausstellungen Philadelphia 1867, Wien 1873, Paris 1867, Paris 1855 prämiirt, allgemein ärztlich empfohlen, käuflich in allen größeren geeigneten Geschäften und den meisten Apotheken Deutschlands.

Wirthschafts-Eröffnung.

Meinen Freunden und Bekannten die ergebenste Anzeige, daß ich am Sonntag den 22. April d. J., meine Wirthschaft in dem bisher vom Herrn Schleemilch bewohnten Hause bei der Fetköterschen Brauerei eröffnet habe, und bitte ich, mich mit zahlreichen Besuche zu beehren.

Für gute Getränke und prompte freundliche Bedienung werde ich bestens Sorge tragen.

Jever, im April 1877.

Hochachtungsvoll

H. Philipp.

Landesbibliothek Oldenburg

Soeben sind unsere

Leipziger Meßwaaren

eingetroffen. Unser Lager bietet jetzt in allen Neuheiten für Herren und Damen die reichhaltigste Auswahl und geben wir, durch vortheilhafte Einkäufe begünstigt, die feinsten und schwersten Qualitäten zu ganz enorm billigen Preisen wieder ab.

Jever. **Gebr. Dopjans u. Meemken.**

Möbel- und Spiegel-Lager.

Mein weithin bekanntes completirtes Möbel- und Spiegellager bringe ich einem hochgeschätzten hiesigen und auswärtigen Publikum in gütige Erinnerung
Jever, St. Annenstraße.

F. Asseier.

Gesucht.

Für einen kleinen Haushalt auf Mai d. J. ein in häuslichen Arbeiten erfahrenes Dienstmädchen gegen hohen Lohn.

Näheres bei Oeconom J. Brahms auf Sander-Neufeld.

Theater in Carolinensiel.

Mittwoch, den 26. April 1877:

Letzte Vorstellung.

Thomas,

der Massenmörder v. Bremerhaven.

Schauspiel in 3 Acten von O. Pondo.

Hierauf:

Ein Märchen aus tausend und einer Nacht.

Große Posse in 3 Abtheilungen von J. v. Plötz.

Ende gut, Alles gut.

Otto Ball.

Zu verkaufen.

2 leichte Ackerwagen und 1 Arbeitspferd.

Hohewarf bei Cleverns. Joh. Fenders.

Kleiderschränke, Eckschränke, Tische und Commoden

hat zur gefälligen Ansicht und zu billigen Preisen zu verkaufen

Altgarmsiel. R. Reiners, Tischler.

Aufträge zur Besorgung bewährter landwirthschaftlicher Maschinen, als

Kyrbi Grasmähmaschine	520 Mk.	ab Bremerhaven
dieselbe mit Handablage für Getreide	580 Mk.	
Burdick Getreidemähmaschine, 700 b. 790 Mk.		

Amerikanische Pferderechen 200 Mk. ab Jever,

Quetschmaschinen, Schrootmühlen, Ketteneggen, Pflüge, Dreschmaschinen, sowie aller andern Maschinen und Geräthe aus amerikanischen und deutschen Fabriken erbitte baldigst.

Relinghausen bei Jever. A. Reling.

Große Kieler Fett-Bückinge

empfiehlt P. Koeniger.

Mürbekochende grüne und graue Erbsen, Bohnen und große Böhm. Linsen empfiehlt

J. F. G. Trendtel.

Thür- und Fensterbeschläge

sowie sämmtliche

Bauartikel

sehr preiswerth bei B. H. Meppen.

Wilhelmshaven, Roonstraße.

Sehr schönen franz. Blumenkohl, nur große Köpfe, empfiehlt

P. Koeniger.

Zwei gute Kuhkälber hat zu verkaufen

Dünkagel, 1877 April 23.

Fooken.

Landesbibliothek Oldenburg

Gesucht.

Zum Neubau des Mariensiels 4 Zimmergesellen

A. Helmbrecht.

Meinen 2jährigen Stier empfehle zum Decken. Deckgeld 2 Mk. p. c.

Relinghausen, April 23. 1877.

A. Reling.

Wegen Mangel an Platz habe ich ein großes und schönes Schreibpult, sowie ein sehr gut erhaltenes Fortepiano zu verkaufen.

Jever. Frau Louise Brämer.

Von

Kochmaschinen, (gußeiserne,

sowie

blechene mit Chamotfütterung)

halte stets ein großes Lager und bin ich durch günstigen Einkauf im Stande, dieselben zu außergewöhnlich billigen Preisen abzugeben.

Wilhelmshaven, Roonstraße.

B. H. Meppen.

Zu verpachten.

4½ Grasen auf dem Hilgenlande.

„Rüstringer Hof", F. Meenen.

Zu verkaufen.

Zwei fette Schweine.

Wiarden. J. D. von Bergen.

Meinen von einer guten Milchkuh abstammenden, schön schwarzbunten, 2jährigen Stier empfehle ich zum Decken. Deckgeld 1 Mark 50 Pf.

Rosshausen, den 21. April 1877.

J. W. Groenewold.

Zu verkaufen.

2000 Pfd. Heu und 20 Scheffel Kartoffeln.

Moorwarfen, 1877 April 22.

Remmer Eilers.

Ein fettes Schwein hat zu verkaufen.

Bonnhausen bei Fedderwarden.

Folkert Kleihauer.

Am Dienstag, 24. d. M.:

Tanzmusik

bei H. Benshausen.

Zu verkaufen.

Weiße und rothe Eßkartoffeln und weiße Pflanzkartoffeln.

Oestringfelde. Ehrentraut.

Im Küstereigarten zu St. Joost wird von jetzt an fortwährend Gift gelegt.

1877 April 21. H. Stindt.

Ein Fuder gut gewonnenes Heu hat zu verkaufen

Hinrich Hinrichs.

Addernhausen, 1877 April 22.

Da ich mich hieselbst etablirt habe, bitte die geehrten Einwohner von Dykhausen und Umgegend um geneigten Zuspruch, reelle und prompte Bedienung versprechend.

Dykhausen, 16. April 1877.

J. Thoms, Schneidermeister.

Mein durch neue Sendungen completirtes

Lager

halte bei vorkommendem Bedarf unter billiger Preisstellung bestens empfohlen.

Hooksiel. Carl Engelke.

Sehr leicht mürbekochende grüne und grau Erbsen, weiße Bohnen und amerikanische Schnitt-äpfel sehr billig bei

Förrien, 1877. C. B. Gerken.

Ein geübter Uhrmacher-Gehilfe findet sogleich Arbeit bei

A. A. Hicken, Uhrmacher in Esens.

Gesucht.

Auf sofort anzutreten ein gewandter Kutscher

Jever. H. F. Freese,

Hof von Oldenburg

Gesucht.

Auf sofort 2 Malergehülfen.

Jever, Osterstr. J. H. Janssen, Maler.

In meinem Garten liegt Gift für Federvieh.

Peter Brinkmann.

Gesucht.

Auf sogleich ein Schuhmachergeselle.

Fedderwarden, April 14. 1877.

Ludwig Kollmann.

---

3 Fuder gutes Kuhheu stehen unter meiner Nachweisung zu verkaufen.

Bohnenburger-Reihe, 1877. F. Gerdes.

---

4 Matten besten Kleilandes in der Gemeinde Cleverns habe ich in Auftrag zu verkaufen.

Jever, 1877 April 15.

Gerdes.

Obst, helle Amerik. Schnitäpfel in 2 Sorten, gel Birnen, Cath.- u. Tür Pflaumen in bester Waa

empfiehlt J. F. G. Trendtel

Heute

Mock-Turtle

bei E. D. Meentz a. d. Schlach

Gesucht.

Ein Schuhmacher-Geselle sofort oder auf

Cleverns. J. H. Hinrichs jun.

Zu verkaufen.

8 Stück Sparren, sehr passend zu einer Wa remise oder zu einem Backhause, sowie einige alte brauchbare Pfannen.

Westrum, 1877 April 20.

G. H. Gerke

Redaction, Druck und Verlag von C. L. Mettcker u. Söhne in

— Hiezu eine Beilage. —

Landesbibliothek Oldenburg

Beilage

zu Nr. 63 des Jeverschen Wochenblatts vom 24. April 1877.

Notificationen.

Gesucht.

Ein Knecht, der gut ackern kann, und eine s. g. Buter-Magd in der Nähe von Jever. Zu erfahren bei

E. D. Meentz a. d. Schlacht.

Am Dienstag (Maimarkt):

Tanzmusik.

Jever Wiggers.

Gesucht:

2 gewandte Schneidergehülfen gegen 7 Mk. Wochenlohn.

Oldorf. H. H. Gerdes.

Gesucht.

Umstände halber auf nächsten Mai eine

Großmagd

gegen hohen Lohn.

Sillenstede. Andreas Hannemann.

Das Reinigen der Gräben und Grüppen, sowie das Ebnen der Schotterde ꝛc. im Neu-Augusten- und Neu-Friederikenaußengroden gegen den 1. Mai wird hierdurch in Erinnerung gebracht; nichtbeschaffte Arbeiten oder Mangelpöste werden auf Kosten der Säumigen ausverdungen werden.

Friederikensiel, 1877 April.

Willers, Grodenaufseher.

Unterzeichneter hat in Auftrag noch eine geräumige Wohnung mit Obst- und Gemüsegarten, belegen zu Neuender Kirchreihe, zum Antritt auf den 1. Mai d. J. zu vermiethen.

Desgleichen eine bequeme Wohnung in Belfort für eine kleine Familie.

Neuende, den 20. April 1877.

H. C. Cornelssen,
Auctionator.

Etablissement Buck,
Jever.

Dienstag, den 24. April 1877, Maimarkt:

Concert und Tanzvergnügen

bei freiem Entree.

Buck.

Am Mai-Markttage, den 24. April:

Tanzmusik

bei A. Asseier „zur Traube" in Jever.

Medicinischer Tokayer

ist ein vorzügliches Stärkungsmittel besonders für schwächliche Kinder und Kranke. In Originalflaschen à 1 M., 2 M. und 3 M. 50 Pf. zu haben bei

Ww. Hillers in Jever.
Carl Maes in Schortens.

Zu verkaufen.

Ein fettes Schwein.

Langewerth, April 20. G. Rodick.

Nähmaschinen

empfiehlt zu ermäßigten Preisen

D. Siedenburg.

Hierdurch verbiete ich jedem Unberechtigten die Überwegung über mein Land; sollte es dennoch geschehen, so werde ich denselben gerichtlich belangen lassen.

H. J. Behrens.

Jever, 1877 April 23.

Den Rest meiner

Umschlagetücher,
garnirte Damenröcke,
Stepprücke

empfehle zu und unter Einkaufspreis.

D. Siedenburg.

Es dürfte für Jeden, namentlich aber für Kranke, welche in Zweifel darüber sind, was sie zur Beseitigung ihrer Leiden thun sollen, nicht uninteressant sein zu erfahren, daß in dem Büchelchen:

Offener Brief
an Dr. Bruinsma

die in dem vielfach angezeigten Buche: „Dr. Airy's Naturheilmethode" abgedruckten Atteste näher besprochen werden. — Wer sich davon überzeugen will, was Wahres an den Attesten ist, der lasse sich von Richter's Verlags-Anstalt in Leipzig obigen Brief kommen, welche denselben auf Francoverlangen gratis und franco versendet.

Auf Mai noch ein zweites Dienstmädchen.

J. F. Oetken.

D. Siedenburg in Jever

empfiehlt sein großes Lager

Wiener und Bömischer Schuhwaaren

zu sehr billigen — aber festen Preisen.

Reparaturen prompt.

Singvereinsübung Donnerstag, präcise 7½ Uhr. Um zahlreiches und pünktliches Erscheinen, auch von Seiten der Herren, wird gebeten. D. V.

Landesbibliothek Oldenburg

Sonntag, den 29. April:

Concert des Singvereins im Adlersaale.

Schöpfung von J. Haydn.

Anfang 6½ Uhr. Ende 9½ Uhr.

Billets zu 1,25 M., für Ehrenmitglieder zu 1 M. und Schülerbillets zu 75 Pf. sind bei Herrn Musikalienhändler Franz zu haben.

Für die Monate Mai und Juni eröffnen wir ein neues Abonnement auf den

Gemeinnützigen

zum Preise von 1 Mk. 20 Pf.

Alle Postanstalten, sowie auch die Landbriefträger nehmen Bestellungen entgegen.

Die Exped. des Gemeinnützigen.

Strohhüte,

Bänder, Blumen, Federn,

sowie sämmtliche

Neuheiten

der Saison trafen ein und empfehle solche bei billigster Preisstellung zur gefl. Abnahme.

Therese Hinrichs.

Ich empfehle

kupferne Pumpen.

Auch übernehme jede Reparatur von Pumpen unter solider und billiger Ausführung.

Reinhold Karrasch, Klempner.

Jever, Wangerstraße.

Corsetts

in reicher Auswahl, vom feinsten englischen Leder bis zum billigsten Drell, von 10 sgr. an bei

Dauen Wittwe.

Starke Mädchen- und Kinderstiefel, um damit zu räumen, verkaufe zu Einkaufspreisen. D. D.

Kindersachen,

als: Futterhemde, Mützen, Netze, Strümpfe, gestr. Schuhe, wie auch sehr hübsche neue Lätzchen bei

Dauen Wittwe.

Die beliebten Damen-Lederstiefel, ohne Lack, sind in diesen Tagen wieder eingetroffen bei d. D.

Celler Sparheerde

halte ich stets in großer Auswahl am Lager und sind die Preise hierfür bedeutend ermäßigt.

J. Cramer.

Neue Patent-Holzkrahnen

mit Korkeinlage und messing. Hülse um den Schlüssel sind vorräthig bei J. Cramer.

Auf Mai anzutreten suche für mein Geschäft einen Gehülfen.

J. G. Onnen,
Baumaterialienhandlung
und Strand-Vogt.

Horumersiel a. d. Jade.

Gesucht.

Ein Knecht von 17 bis 18 Jahren, der im Pflügen nicht unerfahren, gegen hohen Lohn.

Heppens, 1877.

Johann Oltmanns, Landwirth.

Einfriedigungsdraht

zu billigem Preise. J. Cramer.

Zu verkaufen.

Einen Haufen Klee-Heu, 4 bis 5 Fuder.

Tralens. F. Söker.

---

4 Matt Weideland habe für nächsten Sommer noch zu vermiethen.

Jever. J. C. Kleiß.

Die erste Sendung

Kiddick-Gäte-Maschinen

ist angekommen und empfehle dieselben zur gefälligen Ansicht und Abnahme.

Um den Bedarf einigermaßen übersehen zu können, werden Bestellungen baldigst erbeten.

Haddien, 1877. C. M. Remmers.

Das Neueste in

Sommermützen

für Herren und Knaben traf zu recht billigen Preisen ein bei

Förrien, 1877. C. B. Gerken.

Geburts-Anzeige.

Durch die Geburt eines gesunden Mädchens wurden sehr erfreut

August Windels und Frau,
geb. Hinrichs.

Jever, den 21. April 1877.

Todes-Anzeigen.

Heute Mittag entschlief sanft nach langen, schweren Leiden meine liebe Frau und unsere gute Tochter, Hermine, geb. Brörken, in dem blühenden Alter von 23 Jahren 6 Monaten.

Hohenkirchen, den 19. April 1877.

D. Rudolphi und Schwiegereltern.

Die Beerdigung findet am Mittwoch, den 2[illegible] April, Abends 5 Uhr, statt.

Diesen Morgen um 8 Uhr wurde mein lieber Sohn und unser theurer Bruder

Heinrich Bernhard

in seinem 27. Lebensjahre durch einen sanften T[illegible] von seinen langjährigen Leiden erlöst.

Funnens und Gr.-Wollhuse, 1877 April 19.

Die tiefbetrübte Mutter und die Geschwister
M. R. Meents Ww. und Kinder.

Die Beerdigung findet am Freitag, den 2[illegible] April, Nachmittags 2 Uhr, auf dem Friedhofe [illegible] Hohenkirchen statt.

Landesbibliothek Oldenburg